

# Kreistag Uckermark

Drucksachen-Nr. 14/2013	Version	Eingangsdatum 28.01.2013
----------------------------	---------	-----------------------------

Einreicher: Axel Krumrey (Fraktion DIE LINKE)

## Anfrage

öffentliche  
Sitzung

nichtöffentliche  
Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- |  |       |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Regionalentwicklung             | _____ |
| <input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss                          | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport       | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung   | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss                     | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreistag                           | _____ |

Inhalt:

Monatliche Fraktionspauschale für Öffentlichkeitsarbeit

Fragestellung:

Am 20. Juni 2012 hat der Kreistag Uckermark mehrheitlich und gegen die Stimmen der Linksfraktion die Einführung einer monatlichen Pauschale von 350 Euro für Fraktionen des Kreistages beschlossen. Dieses Geld soll ausschließlich für die Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Die entsprechend geänderte Entschädigungssatzung trat zum 1. September 2012 in Kraft. In der Drucksache 131/2012 informiert dann die Kreisverwaltung zu einer außerplanmäßigen Aufwendung von 7.000 Euro im dritten Quartal 2012. Bedenkt man, dass die Fraktion DIE LINKE auf eigenen Wunsch nicht an dieser Regelung partizipiert, verbleiben vier Fraktionen (SPD, CDU/Bauern, FDP, Rettet die Uckermark), die die monatliche Pauschale von 350 Euro in Anspruch nehmen. Im Jahr 2012 war die Pauschale folglich an vier Fraktionen für vier Monate auszuzahlen. Der Fraktion DIE LINKE wurde nachweislich kein Geld im Zusammenhang mit dieser Pauschale überwiesen. Rechnerisch fielen demnach also „nur“ Aufwendungen in Höhe von 5.600 Euro an. Da es sich um öffentliche Gelder handelt, besteht auch ein öffentliches Interesse an der Verwendung der Mittel.

Ich frage deshalb:

1. Wie hoch waren die tatsächlichen Aufwendungen für die monatliche Pauschale, die an die genannten vier Fraktionen im Kreistag Uckermark in 2012 gezahlt wurden?
2. Wurden die Pauschalen in voller Höhe abgerufen?
3. Können bereits Aussagen zur konkreten Verwendung dieser Mittel in den Fraktionen gemacht werden? Wenn ja, für welche Zwecke wurde die Pauschale in den

einzelnen Fraktionen eingesetzt?

4. Wird das Instrument der monatlichen Pauschale für Öffentlichkeitsarbeit, basierend auf den bisherigen Erfahrungen, durch die Verwaltung als sinnvolles Instrument zur Verbesserung der Information angesehen.

gez. Axel Krumrey  
Unterschrift

25.01.2013  
Datum